Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift

dmg emphauch sind wer such
der welt entsait vnd sich got
yentzleuch ergeit der vmdet ge
istleuch hundertstund alsiel freud
vnd gut dan er lossen hat das
yn zu aller zeit pas geniegt
dan den der yn der welt wo
net Es hat auch oft ain heilig
mensth ainen andern heilige
menschen vil mer leb dann
semen geporenen mag yn der
welt Nu hert das ewangely
wie offt man ainem mesthen
sein sthuld vergeben sol vnd
sprecht also Math xviij° Luc xvij°
Unser herr sprach zu sei
nen Jungn merkt ist
das dem pruder an dr
sindet gee vnd rueff vnzwis
chen dr vnd yn selb allain
ist das er dich hert vnd yn zeut
so vergib yms vnd hast deine
pruder gewunne zu dem himel
reich Ob er sibenstund ams ta
ges an dr sindet vnd ob er sich
sibenstund an dem tag bekert vn
zu dr kumbt vnd sprecht es reut
mich so vergib yms Ist ab das
er dich nicht hert so nym noch
ainen zu dr oder zwen das yn
zwaiz oder dreyer getzeug mund
alles wort stee Ist das er die
nicht hert so sag es der kristen
hait Ist aber das er die kristen
hait nicht hert so sey er dr als
ain heuden vnd offner sunder
Werleuch sag ich ew was ir pi
det auf dem erdreuch die wer
dent auch gepeunden yn den
himeln Vnd was ir loset auf
dem erdreuch die werdent ge
loset ym himel Aber sag
ich ew Ob ewr zwen gehe
lent auf dem erdreuch umb
alle sach welherlay sy pittet
es geschicht yn vom meine
vater der yn den himeln ist
vnd wo zwen oder drey ge
sambnet werden yn meine
name da pin ich ainmitten
zwisthen yn Da gieng pet
zu ihesu vnd sprach zu ym
Herr wie offt sindet mein
pruder an mir das ich yms
vergeben sol Sal ich siben
stund vergeben Ysus sprach
zu ym Ich sag dr nicht sibn
stund sunder halt sibentzig
mund siben stund Glos
Unser herr lert das
wir an ain ander
vergeben sullen als
ob er sprach Es ist meins va
ter willen das kain mensch
verlorn werd sunder das er
under bekert werd vnd vid
pracht zu dem ewigen leben
Du salt deine pruder strafen
vmb sein sund vnd mehr lo
ben das du tzamleuch des
ersten das er sich icht vstham
vnd also yn den sunden icht
beleib Hert er dich dan nicht
so nym ettwemb zu dr Ypocrit
sand Augustin Man sol zu dr
strafff menant nemen was
der nutz dazu sey vnd nicht
vnnutz das ist ainen der besch
aiden sey vnd die sach nicht
ee zeut sie zu prenng Sprucht ku
nig Salomon Der yn annualt
der thult des frandes mispetat